



Ermittlung des EEG-Finanzierungsbedarfs 2023 nach § 3 EEG

Prognose und Berechnung der Übertragungsnetzbetreiber

Inhaltsverzeichnis/Gliederung

- 01** Rahmenbedingungen
- 02** Mengen, Kosten, Erlöse
- 03** Kontostand
- 04** Berechnung des Finanzierungsbedarfs 2023
- 05** Weitere Informationen

Rechtliche Grundlagen zur Berechnung des Finanzierungsbedarfs

- Die EEG-Umlage wurde gesetzlich zum 01.01.2023 abgeschafft. Die Finanzierung der Förderung erneuerbarer Energien erfolgt zukünftig durch den Bundeshaushalt. Dieser EEG-Finanzierungsbedarf wird für das Jahr 2023 gemäß § 3 Abs. 12 EEG ermittelt.
- Der EEG-Finanzierungsbedarf ist gemäß § 3 Abs. 12 EEG i. V. m. Anlage 1 zum Energiefinanzierungsgesetz vom 20. Juli 2022 zu berechnen aus der Differenz zwischen den prognostizierten Einnahmen und den prognostizierten Ausgaben für das folgende Kalenderjahr (siehe auch Folie 11) sowie aus der Differenz zwischen den tatsächlichen Einnahmen und den tatsächlichen Ausgaben der Übertragungsnetzbetreiber bzw. der bis zum 31.12. des laufenden Jahres erwarteten Einnahmen und Ausgaben. Für die Salden der Bankkonten ist gemäß § 3 Abs. 12 EEG anzunehmen, dass diese zum 31.12.2022 den Wert null haben (siehe Folie 10).
- In entsprechender Anwendung von § 5 EEG veröffentlichen die Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) den EEG-Finanzierungsbedarf 2023 bis zum 15. Oktober 2022 auf ihren Internetseiten.

Rahmenbedingungen

- Für die Erstellung der Prognose zu den installierten Leistungen, Benutzungsstunden, Strommengen, Vergütungs- und Prämienzahlungen, vermiedenen Netzentgelten, Marktpreisen sowie Marktwertfaktoren* wurde das Institut für elektrische Anlagen und Netze, Digitalisierung und Energiewirtschaft (IAEW) der RWTH Aachen beauftragt.
- Für die Erstellung der Prognose zum Letzt- und Eigenverbrauch wurde der Lehrstuhl für Energiesystemökonomik (FCN-ESE) der RWTH Aachen beauftragt. Das Gutachten zum Letztverbrauch wurde aufgrund der zwischenzeitlich gesetzlich erfolgten Abschaffung der EEG-Umlage in reduzierter Form erstellt.
- Für die Prognose der Ausfallvermarktung wird davon ausgegangen, dass keine Leistungen unter diese Vermarktungsform fallen, weswegen die Darstellung in den folgenden Folien entfällt.

* Da die Marktwertfaktoren für die Energieträger Wasser, DGK-Gase, Geothermie und Biomasse entsprechend Anlage 1 zum EEG 2023 gleich 1 sind, wurde die Prognose nur für die verbleibenden Energieträger Windenergie an Land, Windenergie auf See und Solare Strahlungsenergie durchgeführt.

Hinweis: In den nachfolgend dargestellten Folien können ggf. Abweichungen zwischen den Einzelwerten und den Summenwerten durch Rundungen entstehen.

Installierte Leistung und Stromerzeugung

Installierte Leistung [MW] nach Energieträgern

Energieträger	inst. Leistung		Leistungsentwicklung 2023		inst. Leistung Ende 2023
	Ende 2021	Ende 2022	Zubau (brutto)	Rückbau	
Wasserkraft	1.453	1.439	9	23	1.424
DGK-Gase	336	323	3	47	279
Energie aus Biomasse	8.269	8.283	229	355	8.157
Geothermie	50	50	8	0	58
Windenergie an Land	54.732	56.789	2.922	701	59.010
Windenergie auf See	7.787	8.129	497	0	8.626
Solare Strahlungsenergie	56.771	62.792	8.470	12	71.240
Gesamt	129.398	137.805	12.139	1.139	148.795

Installierte Leistung [MW] nach Energieträgern und Veräußerungsform

Energieträger	Festvergütung*	Installierte Leistung Ende 2023 in:			Ø Benutzungs- stunden p. a.	Ø Benutzungs- stunden ausgef. Anlagen p. a.
		Festvergütung (ausgef. Anlagen)	Marktprämie	Sonstige DV		
Wasserkraft	427	0	789	208	3.850	332
DGK-Gase	44	3	124	109	2.336	1.384
Energie aus Biomasse	703	0	7.346	108	4.844	
Geothermie	4	0	55	0	4.237	
Windenergie an Land	49	0	50.855	8.105	1.855	
Windenergie auf See	0	0	8.112	513	3.349	
Solare Strahlungsenergie	39.292	254	28.191	3.503	870	886
Gesamt	40.519	257	95.473	12.547		
			148.795			

* ohne ausgeführte Anlagen gem. § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021

Stromerzeugung 2023 [MWh] nach Energieträgern

Energieträger	Festvergütung nach § 21 EEG 2021*	Festvergütung nach § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021 (ausgef. Anlagen)	Verbrauch vor Ort**	Direktvermarktung nach § 20 EEG 2021 (Marktprämie)	Direktvermarktung nach § 21a EEG 2021 (sonstige DV)	Gesamtmenge
Wasserkraft	1.378.205	8	4.385	3.245.550	887.608	5.515.756
DGK-Gase	57.770	3.469	21.272	426.481	199.709	708.701
Energie aus Biomasse	3.762.985	2.546	142.459	34.930.952	1.129.621	39.968.564
Geothermie	8.679	0	0	227.553	0	236.232
Windenergie an Land	84.864	0	54.840	92.876.299	14.499.329	107.515.331
Windenergie auf See	0	0	0	26.439.299	1.689.470	28.128.770
Solare Strahlungsenergie	30.152.462	225.146	3.180.302	22.051.060	2.985.094	58.594.064
Gesamt	35.444.965	231.169	3.403.257	180.197.195	21.390.831	240.667.418

* ohne ausgeführte Anlagen gem. § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021

** inkl. Mengen im Mieterstrommodell

Verwendete Durchschnittspreise

Spezifische Fördersätze und vermiedene Netzentgelte [€/MWh]

Energieträger	Ø Festvergütung***	Ø anzulegender Wert in der Marktprämie	Ø EEG-Vergütung (Festvergütung*** + MPM)		Ø vermiedene Netzentgelte
			alle	davon nur Neuanlagen	
Wasserkraft	104,33	94,58	97,49	79,61	6,20
DGK-Gase	76,26	72,86	73,26	59,30	5,78
Energie aus Biomasse*	211,32	193,16	194,93	155,63	6,42
Geothermie	190,85	252,00	249,75	252,00	5,13
Windenergie an Land	85,65	85,97	85,97	64,73	
Windenergie auf See	0	172,77	172,77	59,33	
Solare Strahlungsenergie**	267,73	131,36	210,12	62,03	

* ohne Berücksichtigung von Flexibilitätzuschlag/-prämie

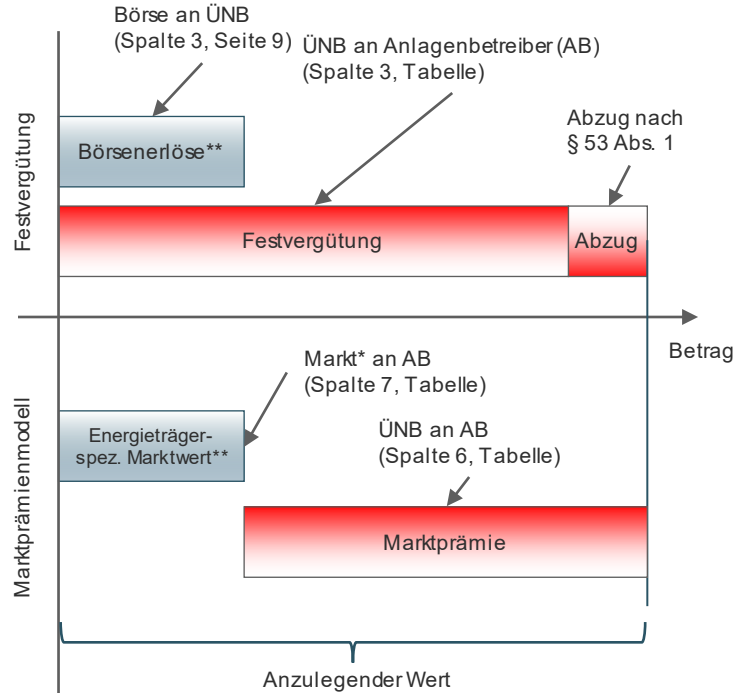
** ohne Berücksichtigung von PV-Eigenverbrauch und Mieterstrommodell

*** ohne ausgeförderte Anlagen gem. § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021

Die vermiedenen Netzentgelte (vNE) berücksichtigen die in der Festvergütung sowie die in der Marktprämie vermarkteten Anlagen.

Vergütungen und Prämien (1/2)

Prinzip



Einnahmen der Anlagenbetreiber/Vermarkter

Prognostizierte Einnahmen der Anlagenbetreiber/Vermarkter [€]

Energieträger	Gesetzlicher Gesamtzahlungsanspruch gemäß EEG*	davon zu vergüten nach § 21 EEG 2021 (Festvergütung)**	davon zu vergüten nach § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021 (Festvergütung ausgef. Anlagen)	davon Flexibilitätsprämie/-zuschlag	davon Direktvermarktung nach § 20 EEG 2021 (Marktprämie)
Wasserkraft	450.770.421	143.790.452	2.312		0
DGK-Gase	36.529.040	4.405.671	1.050.596		0
Energie aus Biomasse	7.763.147.272	795.200.623	814.152	216.927.589	2.790.219
Geothermie	59.372.248	1.656.446	0		372.373
Windenergie an Land	7.991.804.091	7.268.290	0		0
Windenergie auf See	4.569.568.821	0	0		1.534.989
Solare Strahlungsenergie	11.362.320.388	8.187.652.016	56.289.733		221.787.994
Gesamt	32.233.512.282	9.139.973.499	58.156.793	216.927.589	226.485.575

Vermarktungserlöse aus Direktvermarktung nach § 20 EEG 2021***	Vermarktungserlöse aus sonstiger Direktvermarktung nach § 21a EEG 2021***
941.252.070	257.323.922
128.678.448	60.190.318
10.361.700.998	336.536.003
68.076.425	0
23.535.526.293	3.681.405.465
7.343.822.410	470.514.341
5.487.701.831	743.022.043
47.866.758.474	5.548.992.091

* Zahlungen basierend auf anzulegendem Wert (inkl. Förderung für PV-Eigenverbrauch & Mieterstrommodell)

** inkl. Förderung für PV-Eigenverbrauch & Mieterstrommodell, ohne ausgef. Anlagen nach § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021

*** Ermittlung gem. Annahmen lt. Prognosegutachten der IAEW der RWTH Aachen

(Summe Spalten 2 + 3 der Folgeseite)

* Markt kann einen Direktvermarkter beinhalten

** Börsenerlöse/Marktwerte übersteigen aktuell zum Teil den anzulegenden Wert, sodass keine Marktprämien ausgezahlt werden

Vergütungen und Prämien (2/2)

Für den Finanzierungsbedarf relevante Zahlungen pro Energieträger in 2023 [€]

Energieträger	Festvergütung nach § 21 EEG 2021*	Verbrauch vor Ort**	Direktvermarktung nach § 20 EEG 2021 (Marktprämie)***	Flexibilitätsprämie/-zuschlag	Summe Auszahlungen an Anlagenbetreiber*	vermiedene Netzentgelte (vNE)	EEG-Vergütung (abzgl. vNE) durch ÜNB
Wasserkraft	143.790.452	0	0		143.790.452	28.675.757	115.114.695
DGK-Gase	4.405.671	0	0		4.405.671	2.821.219	1.584.453
Energie aus Biomasse	795.200.623	0	2.790.219	216.927.589	1.014.918.431	248.463.418	766.455.012
Geothermie	1.656.446	0	372.373		2.028.819	1.210.753	818.066
Windenergie an Land	7.268.290	0	0		7.268.290		7.268.290
Windenergie auf See	0	0	1.534.989		1.534.989		1.534.989
Solare Strahlungsenergie	8.072.643.859	115.008.157	221.787.994		8.409.440.010		8.409.440.010
Gesamt	9.024.965.342	115.008.157	226.485.575	216.927.589	9.583.386.662	281.171.147	9.302.215.516

* vor Abzug vNE und ohne ausgeführte Anlagen gem. § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021

** inkl. Zahlungen im Mieterstrommodell

*** vor Abzug vNE sowie nach Abzug energieträgerspezifischer Marktwert

Prognostizierte Marktwerte und Börsenerlöse

Die Marktwert-Berechnung erfolgt

- basierend auf den Marktwertfaktoren gemäß Einspeisegutachten und Anlage 1 EEG 2023 unter Verwendung der aktuellen Einspeiseprognose
- unter Berücksichtigung des Phelix-DE Baseload Year Futures 2023 nach § 3 Abs. 2 EEV (Handelszeitraum vom 16.06. bis 15.09.2022): 425,61 €/MWh

Energieträger	Marktwertfaktor	Börsenerlöse [€]	
		aus Festvergütung*	aus Festvergütung** ausgef. Anlagen
Wasserkraft	1,000	586.577.930	3.392
DGK-Gase	1,000	24.587.448	1.476.475
Energie aus Biomasse	1,000	1.601.564.094	1.083.752
Geothermie	1,000	3.693.956	0
Windenergie an Land	0,857	30.953.949	0
Windenergie auf See	0,940	0	0
Solare Strahlungsenergie	0,842	10.808.112.086	80.703.290
Gesamt		13.055.489.463	83.266.909

* ohne ausgeführte Anlagen gem. § 21 Abs. 1 Nr. 3 lit b EEG 2021

** Die Börsenerlöse aus Festvergütung ausgef. Anlagen fließen nicht in den EEG-Finanzierungsbedarf ein

Saldo der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben

Der Saldo zum 31.12.2022 wird zur Ermittlung des EEG-Finanzierungsbedarfs 2023 gemäß § 3 Absatz 12 EEG mit Null angesetzt.

*„Die Übertragungsnetzbetreiber teilen dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz bis zum 30. September 2022 in entsprechender Anwendung von Teil 3 des Energiefinanzierungsgesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1237, 1272) den EEG-Finanzierungsbedarf nach § 2 Nummer 2 des Energiefinanzierungsgesetzes für das Jahr 2023 mit, wobei zu unterstellen ist, dass **die Salden der Bankkonten nach § 47 Absatz 1 des Energiefinanzierungsgesetzes am 31. Dezember 2022 jeweils den Wert null haben.**“*

Berechnung des Finanzierungsbedarfs 2023

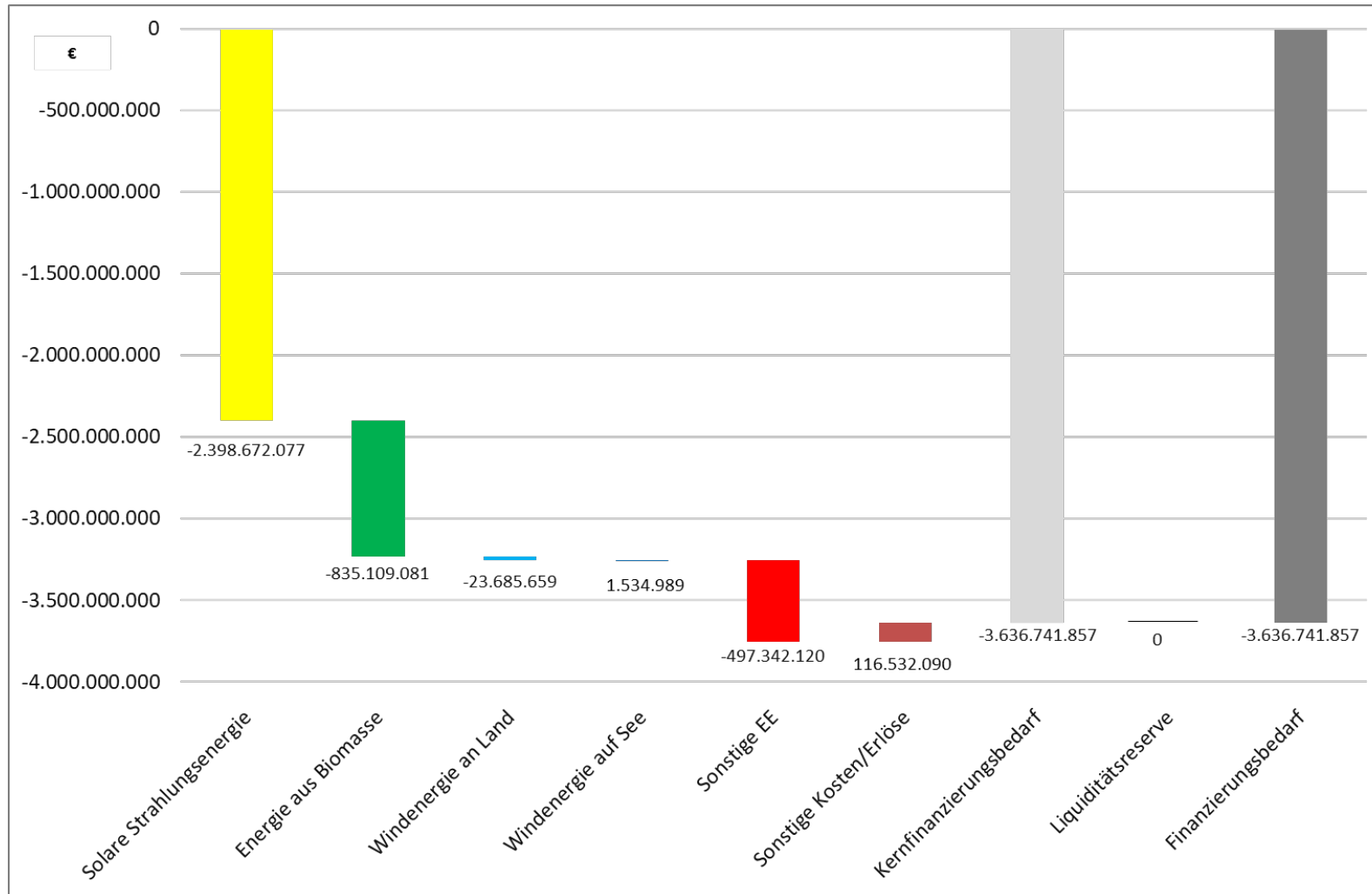
Berechnung Finanzierungsbedarf für 2023:

<i>Kosten und Erlöse</i>	<i>Angaben in €</i>
Prognostizierte Kosten	9.418.747.605,68 (1)
Auszahlungen an Anlagenbetreiber abzgl. vNE	9.302.215.515,85
Prognostizierte Profilservicekosten 2023	114.158.049,71
Kosten für Börsenzulassung und Handelsanbindung	2.374.040,12
EEG-Bonus in 2023 für 2021	0,00
Zinsen*	0,00
Prognostizierte Erlöse	-13.055.489.463,01 (2)
Einnahmen aus Vermarktung	-13.055.489.463,01
Prognostizierte Deckungslücke 2023 [(1)+(2)]	-3.636.741.857,33 (3)
Liquiditätsreserve [0 %-Anteil von (3)]**	0,00 (4)
Anzusetzender Kontostand zum 31.12.2022 gemäß § 3 Abs. 12 EEV	0,00 (5)
Finanzierungsbedarf 2023 [(3)+(4)+(5)]	-3.636.741.857,33 [€]

* In die Prognose fließen keine Zinsen ein, da ein gesetzlicher Rückzahlungsanspruch gemäß § 6 EnFG besteht.

** Aufgrund der Systematik ist bei einem negativen Finanzierungsbedarf eine grundsätzlich aufgrund von Börsenpreis- und Erzeugungsrisiken benötigte, positive Liquiditätsreserve nicht möglich.

Zusammensetzung des Finanzierungsbedarfs



- In den Balken für die Energieträger ist die Differenz zwischen den jeweiligen prognostizierten Förderzahlungen und Vermarktungserlösen in der Festvergütung dargestellt.
- Aufgrund der sehr hohen Futurespreise übersteigen die prognostizierten Vermarktungserlöse die Förderzahlungen, weshalb die Werte negativ sind.

Glossar der nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 EEV zu prognostizierenden Einnahme- und Ausgabepositionen

Position nach § 3 EEV	entspricht in dieser Veröffentlichung
Abs. 3 Nr. 1	Seite 9: prognostizierte Börsenerlöse
Abs. 3 Nr. 3	Seite 8: vermiedene Netzentgelte
Abs. 3 Nr. 3b	Werden derzeit nicht prognostiziert*
Abs. 3 Nr. 4	Werden derzeit nicht prognostiziert*
Abs. 3 Nr. 6	Einnahmen aus Kapazitätsversteigerung offshore werden derzeit nicht prognostiziert
Abs. 3 Nr. 7	Seite 12: Bestandteil der prognostizierten Profilservicekosten
Abs. 4 Nr. 1	Seite 8: Bestandteile außer vermiedene Netzentgelte
Abs. 4 Nr. 2	Seite 8: Bestandteil von Vergütungen und Marktprämien (exkl. vermiedene Netzentgelte)
Abs. 4 Nr. 4	Werden derzeit nicht prognostiziert*
Abs. 4 Nr. 5	Nicht prognostizierbar, da zufällige Charakteristik
Abs. 4 Nr. 6	Seite 12: Bestandteil der prognostizierten Profilservicekosten
Abs. 4 Nr. 7	Seite 12: Bestandteil der prognostizierten Profilservicekosten
Abs. 4 Nr. 8	Werden derzeit nicht prognostiziert*
Abs. 4 Nr. 9 i. V. m. § 6 EEA V	Prognostiziert werden derzeit nur* Seite 12: Kosten für Börsenzulassung und Handelsanbindung, bei der BNetzA nach § 7 EEA V angezeigter EEG-Bonus für Vorvorjahr, Zinsen
Abs. 5	Seite 12: Zinsen

* nicht prognostizierte Positionen werden über den Kontostand zum 31.12. glattgestellt.